

# Schulleitung lässt sich regelmäßig im Unterricht vertreten

Beitrag von „WillG“ vom 4. Juli 2025 16:06

Ich kenne einen Schulleiter, der Vorgesetzte (das was bei euch Dezernenten sind oder Vertreter des Schulträgers) durchaus konsequent vertrösten, wenn sie Unterricht haben, immer mit den Worten: "Wir sind uns doch einig, dass der Unterricht und die Schüler in unserem Beruf die oberste Priorität haben müssen, oder?"

Gerade so Ministerialbeauftragte (= Dezerneten) oder Politiker (=Trägerschaft) finden sich ja gerne so wichtig, dass sie erwarten, dass man alles stehen und liegen lässt. Da schadet es vielleicht auch manchmal nicht, wenn man denen zeigt, warum wir die ganze Sache eigentlich betreiben.

Klar, wenn es einen totalen Notfall gibt, dann muss man reagieren. Aber gerade dann können das eben Mitglieder der erw. Schulleitung auch.